

Deutscher Schülercup S12/13 im Skispringen/Nordischer Kombination

Baiersbronn/Ruhestein. Mit Wittgensteiner Beteiligung wurde am vergangenen Wochenende der DSV Mika Schülercup im Schwarzwald ausgetragen. An beiden Wettkampftagen konnte dort Torben Wunderlich (S13) von SC Rückershausen mit einem 7. + 6. Platz in der Nordischen Kombination überzeugen. Neben Torben ging noch Lenard Kersting (SK Winterberg) als weiterer Kombinierer für den Westdeutschen Skiverband an den Start und konnte beide Wettkämpfe für sich entscheiden. Begleitet wurden sie von ihrem Skisprungtrainer Thomas Wunderlich (SC Rückershausen). Gesprungen wurde auf der örtlichen [Ruhesteinschanze \(HS 45 m\)](#) mit anschließendem Kombinationslauf im angrenzenden Skistadion Ruhestein. Die Organisatoren hatten extra eine 500 Meter Langlaufstrecke als Rundparcours präpariert, welche mehrmals zu laufen war.

Die Wettkämpfe sollten ursprünglich über 3 Tage verlaufen, jedoch machte das Wetter allen Sportlern einen dicken Strich durch die Rechnung. Ein Dauerregen bei Temperaturen von +5 °C machte am Freitag alle Hoffnungen auf ein Springen oder Laufen völlig zu Nichte. Auch das ursprünglich angesetzte Training und die Alpinen Fahrformen mussten aus diesem Grund abgesagt werden. Aber Petrus hatte glücklicherweise ein Einsehen mit den Sportlern und ermöglichte mit 15 cm Neuschnee alle weiteren Wettkämpfe am Samstag und Sonntag.

Nach nur einem Trainingsdurchgang und einem nachgeholt „Pocket Jump“ erreichte Torben mit 38.0 und 39.5 Metern den 14. Rang im Skispringen. Mit dieser Vorplatzierung und einem Rückstand von 2 min ging er beim anschließenden Einzelwettkampf ins Rennen. Dort begann er seine fulminante Aufholjagd, lief mit der drittschnellsten Laufzeit auf 5 km ins Ziel und erreichte somit den 7. Platz in der Nordischen Kombinationswertung.



Am zweiten Wettkampftag landete Torben mit 37.5 und 38.0 Metern auf dem 13. Rang im Spezialspringen. Im folgenden Sprint auf 2,5 km Länge setzte Torben wieder seine gute Form vom Vortag fort, stürzte jedoch beim Überholen von zwei seiner Kontrahenten über einen Zuschauer, der sich zeitgleich in diesem Bereich der Wettkampfstrecke aufhielt. Zwar verlor er dadurch wertvolle Zeit, erreichte dennoch einen sehr guten 6. Platz. Auch in der Gesamtwertung des DSC belegt Torben Wunderlich derzeit ebenfalls den 6. Platz.